

### Arzneimittelvereinbarung 2017:

#### Zielvereinbarung Nr. 10 – TNF-alpha-Inhibitoren

Wirkstoffgruppen	Leitsubstanz/ Handlungsempfehlung	Verordnungsanteil
TNF-alpha-Inhibitoren	Preisgünstige oder biosimilar verfügbare TNF-alpha-Inhibitoren wie z. B. Etanercept, Infliximab, Golimumab, Certolizumab	> 65% (zugel. Gastroenterologen) > 80% (zugel. Rheumatologen)

#### 1. Welche Wirkstoffe fallen unter diese Gruppe?

Alle TNF-alpha-Inhibitoren Adalimumab, Certolizumab pegol, Etanercept, Golimumab und Infliximab.

#### 2. Warum wurde diese Handlungsempfehlung gegeben?

In Deutschland stehen fünf TNF-Alpha-Blocker zur Verfügung, die für verschiedene Indikationen in der Rheumatologie, Gastroenterologie und Dermatologie (nur drei TNF-Alpha-Blocker) eingesetzt werden. Grundsätzlich ist hier Adalimumab als teuerste Therapieoption zu sehen, gefolgt von Etanercept. Etwas günstiger sind Golimumab und Certolizumab pegol. Infliximab kann abhängig vom Gewicht des Patienten noch deutlich unter den Kosten für die anderen vier TNF-Alpha-Blocker liegen, insbesondere bei Verordnung eines Biosimilars. An diesen grundsätzlichen Preisverhältnissen hat sich seit der Publikation des Wirkstoffs aktuell der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft seit dem Jahr 2010 kaum etwas geändert (1).

#### 3. Weitere Informationen für Sie

[Biologische DMARDs 7/2010](#)

[Erstes Infliximab-Biosimilar auf dem Markt - AG AMV 06/2015](#)

[Erstes Etanercept-Biosimilar auf dem Markt - AG AMV 04/2016](#)

[Vorrangig preisgünstige oder biosimilar verfügbare TNF-Alpha-Inhibitoren verordnen - AG AMV 11/2016](#)

<https://www.akdae.de/Arzneimitteltherapie/LF/PDF/Biosimilars.pdf>